

NUTZEN SIE DIE DYNAMIK.



amProduction

**Microsoft Dynamics Lösung für die
Auftragsfertigung und Projektfertigung**

INTEGRIERTE BRANCHENLÖSUNG AUF BASIS VON MICROSOFT DYNAMICS NAV

Erfolgsfaktor Software

Microsoft Dynamics ist die Produktlinie der Unternehmenssoftware (ERP) von Microsoft. Schaffen Sie mit Microsoft Dynamics und der vollständig integrierten Branchenlösung amProduction für die Auftragsfertigung und Projektfertigung ein produktives Arbeitsumfeld, steigern Sie die Effizienz Ihrer Mitarbeiter und sichern Sie langfristig den Erfolg Ihres Unternehmens.

- Vollständig integrierte und modular aufgebaute Gesamtlösung
- Bereits im Standard werden branchenspezifische Geschäftsprozesse abgebildet.
- Zukunftssichere Lösung durch garantierte Weiterentwicklung
- Einfache und intuitive Bedienung auf bekannter Microsoft-Oberfläche



Abbildung: amProduction für die Auftragsfertigung und Projektfertigung – Die integrierte Branchenlösung auf Basis Microsoft Dynamics NAV

amProduction FÜR DIE AUFTRAGSFERTIGUNG UND PROJEKTFERTIGUNG

Transparente Projekte, aktuelle Zahlen

Die schnelle Verfügbarkeit aktueller Daten und ein Überblick über alle laufenden Projektphasen – das sind die Anforderungen, die das Tagesgeschäft eines Auftrags-/Projektfertigers prägen. Zu steuern sind dabei nicht nur Aufträge, die Produktion und verfügbare Kapazitäten, für ein fundiertes Controlling müssen sie auch mit der Finanzbuchhaltung verknüpft werden. Derartig komplexe Aufgaben kann nur eine integrierte Software lösen. amProduction business-software hat eine Branchenlösung entwickelt, die komplett in das ERP-System Basis Microsoft Dynamics NAV integriert ist und als zentrales Planungs- und Controllinginstrument zur Abwicklung kompletter Projekte dient.

Aus der Praxis für die Praxis

amProduction für die Auftragsfertigung und Projektfertigung wurde praxisnah in Projekten mit Auftragsfertiger aus dem Mittelstand realisiert und laufend weiterentwickelt.

Durch ein aktives Projekt- und Risikomanagement erkennen Sie Risiken frühzeitig und können rechtzeitig entgegensteuern. Mit dieser Software steuern Sie die Umsetzung Ihrer Kundenaufträge und haben in jeder Phase des Kundenauftrages Transparenz über die Ergebnissituation. Das bedeutet für Sie einen garantiert erfolgreichen Projektabschluss.

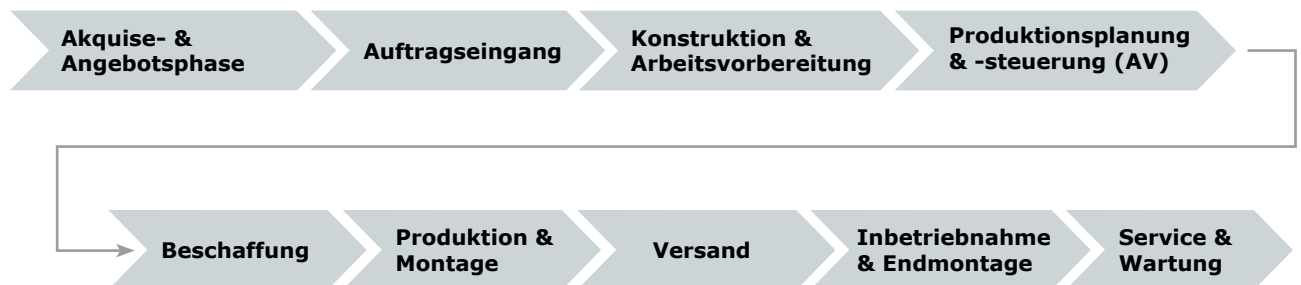


Abbildung: amProduction unterstützt durchgängig alle Kernprozesse in der Wertschöpfungskette eines Auftrags-/Projektfertigers.

Die Highlights der Lösung

- Zentrales Cockpit für die auftragsorientierte Fertigung
- Variantenkonfiguration
- Auftragspezifische Konfiguration von Baugruppen über mehrere Ebenen
- Wachsende Stückliste
- Direkte Übergabe der Strukturebenen in einen Fertigungsauftrag
- Produktionsplanung und -steuerung
- Qualitätsmanagement
- Kostencontrolling
- Kalkulation (vor-, mit-, nachlaufend)
- Dokumentenmanagement/digitale Projektakte
- Integration von CAD-Daten
- Durchgehende Integration in das Rechnungswesen und in die Kostenrechnung
- Angebots- und Auftragsarchiv als Wissenspool aus früheren Aufträgen
- Transparenz der Ist-Kosten bis auf Belegebene
- Exoten-Handling
- Unterstützung einer grafischen Planung
- Personal- und Betriebsdatenerfassung

AKQUISE

Vertrieb

Der Vertrieb erfasst Anfragen als Verkaufschancen und bewertet diese. Mit dem Instrument der Verkaufschancensteuerung kann der Vertriebsprozess für Bestands- und Neukunden von der Leadqualifizierung über die Machbarkeitsprüfung und Angebotserstellung bis hin zur Vertragsunterzeichnung frei in Stufen strukturiert werden. In der Kontakthistorie werden alle Aktivitäten, E-Mails und Dokumente zum Kontakt und der Verkaufschance erfasst. Kontakte und offene Aufgaben werden mit Outlook synchronisiert.

Bei Bedarf können die entstandenen Akquisekosten einem Akquisitionsprojekt zugeordnet werden.

Nutzen

Schneller und übersichtlicher Zugriff auf alle kontaktrelevanten Informationen:

- Gezielte und effektive Bearbeitung des Kundenpotenzials durch flexible Kontaktsegmentierung nach beliebigen Merkmalen
- Kontakthistorie gewährleistet eine lückenlose Dokumentation aller relevanten Aktivitäten.
- Aufgaben und Wiedervorlagen verringern das Risiko, geplante Maßnahmen in Verkaufsprojekten zu übersehen.
- Mobiler Zugriff auf Kontakte, Aufgaben und Termine über Outlook (offline/online)
- Mehr Sicherheit und Transparenz durch periodengenaue Bewertung der Vertriebspipeline nach Verkäufern, Kundengruppen, Produktgruppen und Auftragswahrscheinlichkeit
- Die gezielte Erfassung von Akquisitionskosten ermöglichen eine Nachkalkulation von Projekten unter Berücksichtigung aller entstandener Aufwendungen.

Highlights

- Zentrale Kontaktverwaltung
- Kontaktklassifizierung
- Kontakthistorie (Telefonate, Termine, E-Mails und Dokumente)
- Verkaufschancensteuerung
- Aufgaben- und Terminverwaltung
- Synchronisation von Kontakten, Aufgaben und Terminen mit Microsoft Outlook
- Kampagnenverwaltung
- Akquisitionsprojekte

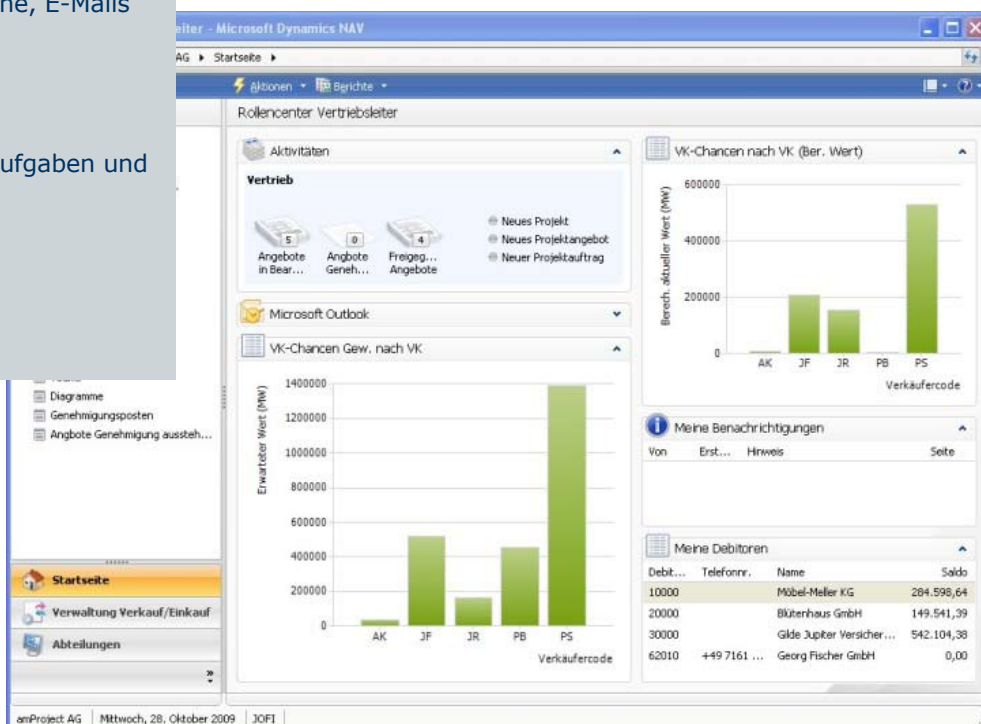


Abbildung: Rollencenter Vertriebsleitung

ANGEBOTSPHASE

Angebotskalkulation und -verwaltung

Die Angebotsstruktur kann im zentralen Projektstrukturplan mit Hilfe von Angebotsvorlagen oder merkmalsorientiert (frei definierbar) aus dem Wissenspool des Angebots- bzw. Auftragsarchivs erarbeitet werden. Die Verkaufspreisfindung erfolgt auf Basis von hinterlegten und frei definierbaren Verkaufspreisen oder über eine ein- bis mehrstufige Zuschlagskalkulation in individuell einrichtbaren Kalkulationsschemata. Die Angebotsfreigabe kann durch einen Genehmigungsworkflow unterstützt werden. Revisionsangebote sind einfach per Kopierfunktion zu erstellen.

Der integrierte Variantengenerator unterstützt in Unternehmen mit variantenreichen Produktstrukturen die Vertriebsmitarbeiter durch eine einfache Generierung von Variantenangeboten mit Preisen und Texten.

Nutzen

- Einfache und schnelle Erstellung von Angeboten
- Höherer Angebotsdurchsatz
- Entscheidungshilfe (z. B. Eigen- versus Fremdleistung) und Sicherheit für Terminzusagen durch Verfügbarkeitsprüfung von Ressourcen
- Wiederverwendung von Projektstrukturen aus abgeschlossenen Projekten
- Qualitätssteigerung der Angebotskalkulation durch Bereitstellung des Wissenspools von archivierten Angeboten und Aufträgen
- Sicherstellung der Angebotsverfolgung durch Aufgabenmanagement und Wiedervorlagefunktion
- Besserer Überblick und hohe Transparenz des aktuellen Angebotsvolumens

Highlights

- Integrierter und nahtloser Übergang von der Verkaufschance zur Angebotskalkulation
- Zentraler Projektstrukturplan als führendes Element zur Strukturierung des Angebots
- Frei definierbare Angebotsvorlagen
- Variantengenerator
- Angebots- und Auftragsarchiv
- Integrierte Merkmalsuche
- Flexibel einsetzbare Angebots-/Projektkalkulation
- Integrierte Lieferantenpreisanfragen
- Verfügbarkeitsprüfung von Ressourcen
- Genehmigungsprozess zur Prüfung und Freigabe von Angeboten
- Einfache Erstellung und Verwaltung von Revisionsangeboten
- Flexibler Angebotsdruck
- Auswertung/Forecast der Angebote
- Projekthistorie inklusive Dokumentenablage
- Aufgabenmanagement und Wiedervorlage

S.	Art	Nr.	Beschreibung	Vorkalkulationsm.	Kum. Res./Vorkalkulati...
	Katalog	AN2 REAL	Durchlaufrockner für Dies...		1.440
	Artikel	EX00001	Durchlaufrockner	1	400
	Artikel	EX00002	Trockner (Fertigung)	1	200
	Ressource	PL-FERT	Fertigung Durchlaufrockner	200	200
	Artikel	EX00001	Einlauf	1	160
	Artikel		Konstruktion		80
	Ressource	PL-KON	Konstr. mechanisch	40	40
	Ressource	PL-KON	Konstr. elektrisch	40	40
	Messelement		Konstruktionfreigabe		
	Artikel	EX00002	Einlauf (Fertigung)	1	
	Ressource	PL-FERT	Fertigung Einlauf	80	80
	Artikel	EX00001	Auslauf	1	160
	Artikel		Konstruktion		80
	Ressource	PL-KON	Konstr. mechanisch Auslauf	40	40
	Ressource	PL-KON	Konstr. elekt. Auslauf	40	40
	Messelement		Konstruktionfreigabe		
	Artikel	EX00002	Auslauf (Fertigung)	1	

Abbildung: Projektstrukturplan – Kostensicht

AUFTRAGSEINGANG & PROJEKTPLANUNG

Auftragseingang

Beauftragt der Kunde ein Angebot, kann der Vertrieb die Verkaufschance als „Gewonnen“ abschließen und das Projekt an die Auftragsabwicklung übergeben. Die Angebotsstruktur wird dabei automatisch in den Auftrag übernommen. Die kaufmännische Auftragsabwicklung hinterlegt beim Auftrags den vereinbarten Zahlungsplan, Bürgschaften und alle relevanten Vertragsdokumente.

Projekt- und Ressourcenplanung

Der Projektverantwortliche verfeinert die Auftragsstruktur, definiert Projektphasen und Arbeitspakete, ordnet mit Hilfe einer integrierten Skillsuche den Arbeitspaketen qualifizierte Ressourcen zu und hinterlegt eine Terminablaufplanung. Dabei hat der Projektverantwortliche direkten Zugriff auf die aktuelle Auslastungssituation der benötigten Ressourcen. Bereits definierte Einkaufsartikel und Fremdleistungen werden aus dem Projektstrukturplan heraus dem Einkauf in Form von elektronischen Bedarfsanforderungen übermittelt. Relevante Doku-

mente, Zeichnungen und der gesamte Schriftverkehr werden in der Projekttakte verwaltet. Während der gesamten Auftragsabwicklung kann der Projektverantwortliche Risiken im Risikomanagement erfassen, bewerten und Maßnahmen zur Reduzierung oder Abwehr planen.

Nutzen

- Die verschiedenen Sichten auf den zentralen Projektstrukturplan ermöglichen selbst in großen und umfangreichen Projekten eine übersichtliche Darstellung der relevanten Informationen.
- Die Bereitstellung der Vorkalkulation aus der Angebotsphase gewährleistet eine verlässliche Planung und mitlaufende Kalkulation.
- Nur ausgewählte Projektmitarbeiter erhalten Zugriff.
- Die grafische Darstellung der Auslastungsplanung von Mitarbeitern und Gruppen liefert verlässliche Informationen zur Entscheidung Eigen- versus Fremdleistung.

Highlights

- Detaillierte, hierarchisch auf mehreren Ebenen gegliederte Darstellung der Projektstruktur
- Verschiedene Ansichten des Projektstrukturplans zur aufgabengerechten Darstellung umfassender Projektinformationen
- Bidirektionale Microsoft-Project-Schnittstelle zur Termin- und Ressourcenplanung
- Grafische Darstellung der Mitarbeiterauslastung
- Bedarfsanforderungen verbinden die Projektabwicklung mit dem Einkauf
- Vorabbestellungen
- Risikomanagement

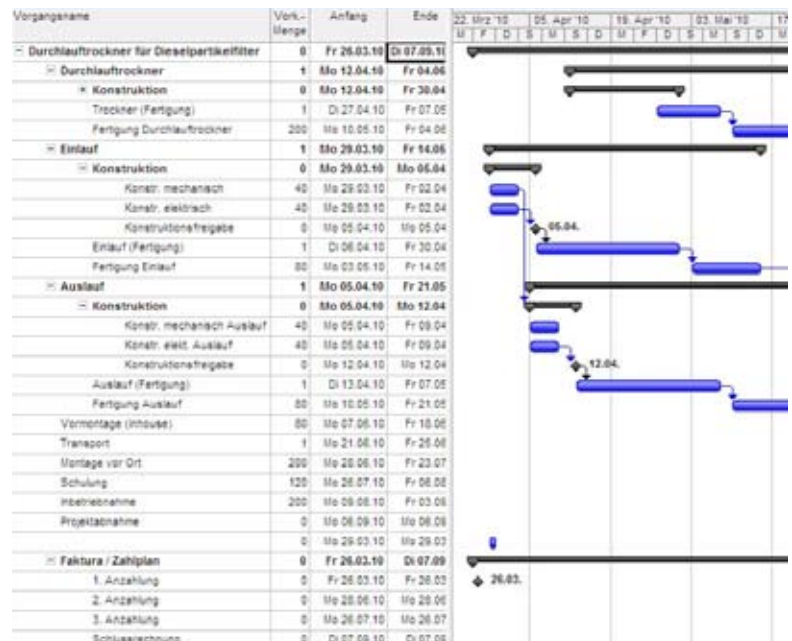


Abbildung: Übergabe der Projekttermine nach Microsoft Project zur Terminfeinplanung (Bidirektionale Schnittstelle)

KONSTRUKTION

Die Projektmitarbeiter – Ingenieure, Konstrukteure, Entwickler, Berater etc. – werden über die zugeteilten Arbeitspakete vom Projektverantwortlichen oder automatisch durch das System informiert.

Konstruktion

Die Konstrukteure beginnen im Rahmen der mechanischen und/oder elektrischen Konstruktion mit der Erstellung von Konstruktionszeichnungen.

CAD-/PDM-Integration

Die Konstruktionszeichnungen und ihre Stücklisten können in einer Zeichnungsverwaltung angelegt bzw. eingelesen werden. Die Anbindung der eingesetzten CAD- bzw. PDM-Systeme kann je nach Kundenanforderung als Offline-Schnittstelle bis hin zu einer ereignisgesteuerten bidirektionalen Online-Schnittstelle realisiert werden. Konstruktionsstücklisten und Konstruktionsänderungen können in die Auftragsstruktur oder in Stammstücklisten übernommen werden.

Auftragsstückliste

Zur Erfassung der Auftragsstückliste steht den Konstrukteuren eine spezielle Sicht auf den Projektstrukturplan zur Verfügung. Bei Bedarf kann die

Strukturstückliste um Arbeitsgänge ergänzt werden. Sobald die Konstruktion abgeschlossen ist, kann pro Baugruppe die Auftragsstückliste inkl. der definierten Arbeitsgänge an die Arbeitsvorbereitung in Form von Fertigungsaufträgen übergeben werden. Die Lösung unterstützt dabei auch wachsende Stücklisten.

Digitale Projektakte

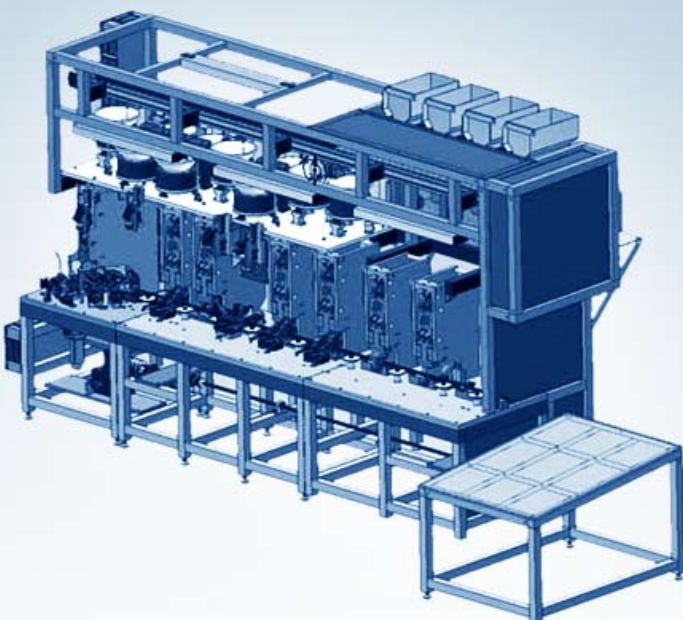
Sämtliche Dokumente, die in der Konstruktionsphase entstehen und bearbeitet werden, können in der digitalen Projektakte verwaltet werden. Ebenso kann dort der gesamte Schriftverkehr (Briefe, Faxe, E-Mails) und Telefonnotizen abgelegt werden.

Nutzen

- Eine einfache, auf die jeweiligen Anforderungen abgestimmte Projektzeiterfassung gewährleistet eine zeitnahe Rückmeldung von Projektzeiten.
- Erhebliche Zeitersparnis und Reduzierung der möglichen Fehlerquellen durch den Wegfall der manuellen Übernahme von Konstruktionsdaten in das ERP-System.
- Alle Projektbeteiligten haben schnellen Zugriff auf projektrelevante Dokumente und Schriftverkehr.

Highlights

- Zeichnungsverwaltung
- Zeichnungssuche
- Anbindung von CAD-/PDM-Systemen
- Einfache Übernahme der Zeichnung oder der Komponenten in den Artikelstamm
- Verwendung der Konstruktionsstückliste als Stamm- oder Auftragsstückliste
- Auftragspezifische Konfiguration von Baugruppen über mehrere Ebenen
- Unterstützung wachsender Stücklisten
- Integriertes Freigabe- und Änderungsmanagement
- Digitale Projektakte



PRODUKTIONSPLANUNG & -STEUERUNG

Planung

Die Arbeitsvorbereitung berücksichtigt die Fertigungsaufträge in der Produktionsplanung. Eine grafische Plantafel – die bei Bedarf zu einem Leitstand ausgebaut werden kann – unterstützt den Planungsprozess und optimiert den Einsatz der Kapazitäten. In der grafischen Plantafel werden zu Arbeitsplatzgruppen oder Arbeitsplätzen die über den Betriebskalender generierten Kapazitäten angezeigt. Belastungen aus Fertigungsaufträgen ergeben das Auslastungsprofil. Nach automatischen Planungsfunktionen oder bei manueller Planung werden Abhängigkeiten aus Arbeitsfolgen kombiniert mit der Anzeige der Materialverfügbarkeit zum aktuellen Planungszeitpunkt grafisch hervorgehoben.

Disposition

Nachdem die Fertigungsaufträge terminlich eingeplant wurden, kümmert sich die Arbeitsvorbereitung um eine termingerechte Materialbedarfsdeckung.

Der Planungsvorschlag ermöglicht die Berechnung eines Beschaffungsplanes um einen schnellen und einfachen Ausgleich zwischen Angebot und Nachfrage in der Bedarfssituation zu schaffen. Um den Beschaffungsprozess für die benötigten Artikel anzustoßen, werden aus dem Vorschlag Bestellungen oder neue Fertigungsaufträge erzeugt.

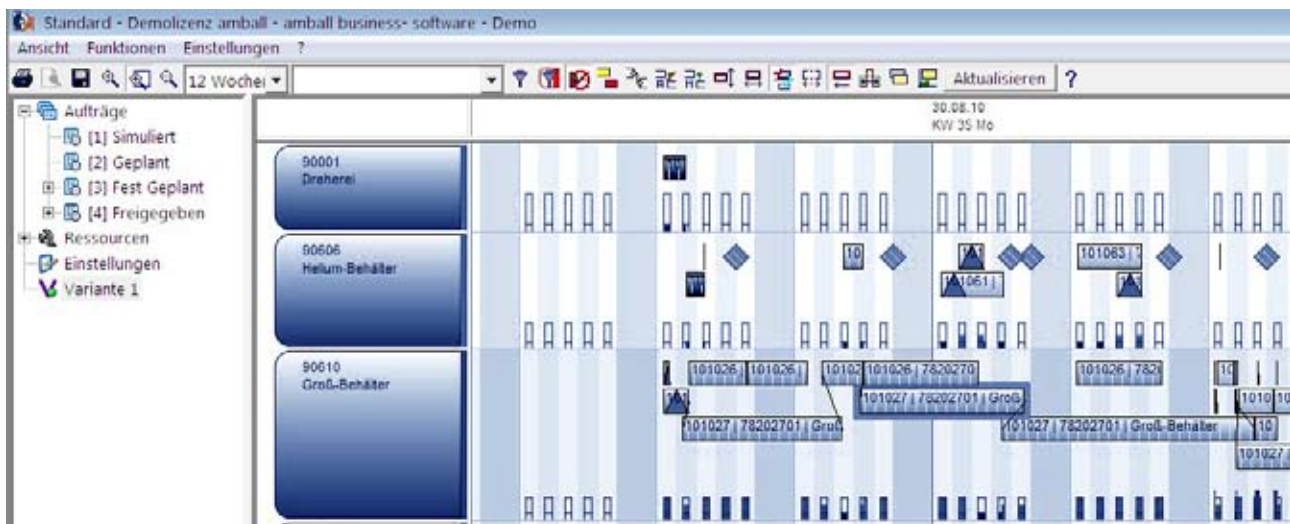


Abbildung: Orderbase Plantafel

Highlights

- Grafische Plantafel zur Unterstützung und Vereinfachung der Produktionsplanung
- Ausbau der grafischen Plantafel bis zu einem Leitstand

Nutzen

- Einfache transparente Darstellung komplexer Zusammenhänge
- Verbesserung der Termintreue
- Vereinfachung von Planungstätigkeiten
- Erkennen von Planungsfehlern
- Reduzierung von Lagerbeständen
- Reduzierung von Rüstkosten
- Materialverfügbarkeitsprüfung
- Automatische Reihenfolgenoptimierung
- Termingerechte Materialbedarfsdeckung

BESCHAFFUNG

Die Lösung unterstützt sowohl zentrale als auch dezentrale Beschaffungsprozesse. Die in der Produktion benötigten Rohmaterialien werden dem zentralen Einkauf elektronisch weitergeleitet oder direkt bestellt. Material- und Leistungsbedarfe, die zusätzlich zu den Fertigungserzeugnissen benötigt werden, können aus dem Projektstrukturplan dem zentralen Einkauf entweder als elektronische Bedarfsanforderung gemeldet oder direkt angefragt bzw. bestellt werden.

Der Projektverantwortliche behält dabei stets die Übersicht über den Bearbeitungsfortschritt aller

auftragsrelevanten Beschaffungs- und Abwicklungsvorgänge. Alle projektbezogenen Anfragen, Bestellungen sowie Wareneingänge, Lagerentnahmen und internen Fertigungsaufträge werden mit ihren Mengen und Wertangaben an die entsprechende Auftragsposition zurückgemeldet. Der Projektverantwortliche wird vom System automatisch über Terminverschiebungen in Folgeprozessen informiert.

Qualitätsmanagement

Der Wareneingang kann durch ein integriertes Qualitätsmanagement begleitet werden. Prüfpläne werden auf Basis eines Prüfmerkmalkataloges erstellt und einem oder mehreren Artikel zugeordnet. Die Prüfergebnisse zu Wareneingängen werden direkt im Prüfauftrag erfasst.

Nutzen

- Keine Materiallisten auf Papier
- Doppelerfassungen entfallen.
- Automatische Rückmeldung des Bearbeitungsfortschritts vermeidet Rückfragen an den Einkauf.
- Berücksichtigung von Obligo, Wert im Haus und Fertigungskosten ermöglicht eine durchgängige mitlaufende Projektkalkulation.
- Materialfehler werden bereits im Wareneingang erkannt.
- Kostentransparenz in Echtzeit

Projekt	Projekt-Art	Artikel-Nr.	Beschreibung	Verfügbar. T. soll	Menge	Diabete.	Beschaffu.
AL00015	Auftrag	70011	40 GB ATA-66 IDE	14.07.2010	2	STOCK	Einkauf
AL00031	Auftrag	G4E30001	Einbauleuchte für geschlitzte Deckenöffnung	30.11.2010	425	STOCK	Einkauf
AL00031	Auftrag	G4E30001	Anbauleuchte direktstrahlend für Decke Saufarm	30.11.2010	20	STOCK	Einkauf
AL00031	Auftrag	G4E30001	Hängelleuchte direktstrahlend Saufarm rechteckig	30.11.2010	20	STOCK	Einkauf
AL00031	Auftrag	G4E30001	Rettungszeichenleuchte DPN EN 1038 und DPN EN	30.11.2010	12	STOCK	Einkauf
AL00031	Auftrag	G4E30001	Tragbare Notleuchte DPN EN 60296-2-22 mit	30.11.2010	25	STOCK	Einkauf
AL00031	Auftrag	G4E30001	Aufhängemontage als Kettenpendel aus	30.11.2010	12	STOCK	Einkauf
AL00031	Auftrag	G4E30001	Notlicht-Versorgungsbereich DPN EN 60598-2-22 mit	30.11.2010	5	STOCK	Einkauf
AL00031	Auftrag	G4E30001	Automatische Prüferrichtung mit Registrierung	30.11.2010	2	STOCK	Fertigung
AL00031	Auftrag	G4E30001	Stromkreisbezeichnungsschild mit Angabe von	30.11.2010	150	STOCK	Einkauf
AL00031	Auftrag	MA70001	Leistungsschalter für Wechselstrom DPN EN 60947-2	30.11.2010	2	STOCK	Einkauf

Abbildung: Bedarfsanforderungen

Highlights

- Abbildung zentraler und dezentraler Einkaufsorganisationen
- Elektronische Bedarfsmeldungen für Material und Leistung
- Berücksichtigung der Projektbedarfe im Bestellvorschlag
- Lieferantenanfragen und Preisvergleich
- Projektübergreifender Einkauf
- Vorabbestellungen, Langläufer
- Direktlieferungen und Beistellungen
- Bestellstatusverfolgung im Projektstrukturplan auf Positionsebene
- Projektlagerbestände
- Genehmigungsprozess für Bestellungen und Eingangsrechnungen
- Qualitätsmanagement
- Lieferantenbewertung
- Lieferantenanmahnungen
- Umfangreiche Analyse-/Auswertungsmöglichkeiten über alle Beschaffungsprozesse

PRODUKTION & MONTAGE

Fertigung

Nach der Freigabe der eingeplanten Fertigungsaufträge werden die Arbeitspapiere gedruckt und die benötigten Rohmaterialien an den Arbeitsplätzen bereitgestellt. Die Lagerentnahme der Rohmaterialien kann dabei auch per Barcode Scanner durchgeführt werden.

Materialverbräuche, Rüst- und Arbeitszeiten sowie Fertigmeldungen werden mit Ihren Mengen- und Wertangaben dem Fertigungsauftrag zugeordnet. Die dadurch entstandenen Ist-Kosten und Fertigmeldungen werden im Fertigungsauftrag sowie in der Auftragsstruktur des Kundenauftrages auf Positionsebene ausgewiesen. Der Projektleiter behält in seinem Auftrag dadurch stets die Übersicht über den Bearbeitungsfortschritt sowie die Kostenentwicklung der intern ausgelagerten Fertigung und kann im Rahmen einer mitlaufenden Kalkulation Plan- und Istwerten miteinander vergleichen.

Die für die Fremdfertigung (verlängerte Werkbank) benötigten Komponenten werden dem Lieferanten als Beistellung geliefert.

Betriebsdatenerfassung

Der Erfassung der Betriebsdaten erfolgt in der Fertigung wahlweise Hardware gestützt über BDE-Terminals (KABA-Benzing) oder über ein Soft-Terminal. Die gebuchten BDE-Daten unterliegen in der Personalzeitwirtschaft einem automatischen Abgleich mit den vorgegebenen Sollarbeitszeiten.



Abbildung: Soft-Terminal

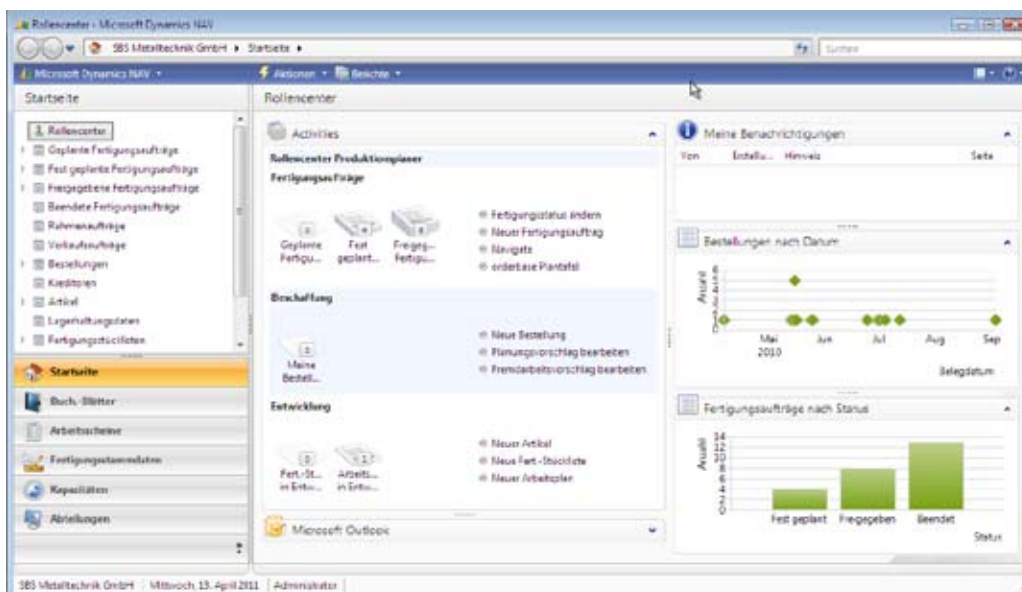


Abbildung: Rollencenter Produktionsplaner

PRODUKTION & MONTAGE

Qualitätsmanagement

Der Fertigungsprozess kann durch ein integriertes Qualitätsmanagement begleitet werden. Prüfpläne werden auf Basis eines Prüfmerkmalkataloges erstellt und als Zwischen- oder Endprüfung einem oder mehrerer Arbeitsgänge im Fertigungsauftrag zugeordnet. Die Prüfergebnisse werden während oder nach der Fertigung direkt im Prüfauftrag erfasst.

Nutzen

- Die Fertigungskosten werden mit der Erfassung auf dem Fertigungsauftrag zeitgleich an die Auftragsposition des Projektstrukturplanes zurückgemeldet.
- Performancesteigerung von der Fertigung bis zum Verkauf durch automatisierte Fertigungsprozesse und hundertprozentige Transparenz aller Geschäftsvorgänge
 - Geringe Reklamationskosten durch korrekte Konfiguration
 - Reduzierung der Personalkosten in der Arbeitsvorbereitung
 - Eine mitlaufende Kalkulation während des gesamten Produktentstehungsprozesses gewährleistet eine optimale Kostenkontrolle.
 - Bestellungen für Fremdarbeiten werden rechtzeitig eingeplant, die Kapitalbindung durch unfertige Arbeiten bleibt gering.
 - Aufträge können nach Deckungsbeitrag ausgewertet und finanzielle Probleme rechtzeitig ermittelt werden.

Art.	Nr.	Beschreibung	Prog.	Res. Menge	Einheit	Einheitspreis (Stk)	Prog.	Kum. Prog.	Kum. Einheits
Artikel	1000002	Gerüst	1	1	STÜCK	4.242,2000	100%	4.242,20	4.242,20
Artikel	1000003	Grundrahmen	1	1	STÜCK	944,8222	100%	944,82	5.187,02
Artikel	10001706	Fachstuhl 10x25, 1027-2	2,325	18	Stk	7,80	100%	18,24	5.205,26
Artikel	10001708	Fachstuhl 10x25, 1029	2,325	18	Stk	3,90	100%	7,14	5.212,40
Artikel	10001702	Fachstuhl 10x25, 1027-1	0,445	18	Stk	36,93	100%	16,83	5.229,23
Artikel	10001703	Fachstuhl 10x25, 1027-2	0,445	18	Stk	36,93	100%	16,83	5.246,06
Artikel	10001742	Fachstuhl 10x25, 1029-1	0,140	18	Stk	9,32	100%	1,30	5.257,36
Artikel	10001743	Fachstuhl 10x25, 1029-2	0,140	18	Stk	9,32	100%	1,30	5.268,66
Artikel	10001707	Fachstuhl 10x25, 1027	0,12	18	Stk	9,67	100%	1,16	5.270,82
Artikel	10001709	Vierarmleuchte 10x25, 1027-2	0,23	18	Stk	39,62	100%	9,12	5.279,94
Arbeitsplatz	470	Säge	2	2	STUNDEN	60,00	100%	120,00	5.400,00
Arbeitsplatz	480	Schere	1	1	STUNDEN	180,00	100%	180,00	5.580,00
Arbeitsplatz	530	Rührer	4	2	STUNDEN	90,00	100%	180,00	5.760,00
Artikel	1000002	Gerüst	1	1	STÜCK	1.303,1229	100%	1.303,12	7.063,12
Artikel	1000003	Block 1,5	0,1575	18	Stk	2,90	100%	0,46	7.067,58
Artikel	10001702	Rundrohr d.388,8 500x DIN 16	0,946	18	Stk	3,37	100%	3,19	7.070,77
Artikel	10001708	Fachstuhl 10x25, 1029-1	0,11	18	Stk	6,30	100%	0,70	7.071,47
Artikel	10001508	Fachstuhl 10x25, 1029-2	2	2	STÜCK	17,90	100%	35,80	7.107,27
Arbeitsplatz	470	Säge	5	2	STUNDEN	60,00	100%	120,00	7.227,27
Arbeitsplatz	480	Schere	6	1	STUNDEN	60,00	100%	60,00	7.307,27
Arbeitsplatz	490	Brennen	7	2	STUNDEN	60,00	100%	120,00	7.427,27
Arbeitsplatz	510	Bohren	6	1	STUNDEN	60,00	100%	60,00	7.487,27

Abbildung: Auftrag Kostensicht

Highlights

- Auftragsstrukturplan zur zentralen Steuerung und Überwachung
- Auftragspezifische Konfiguration von Baugruppen über mehrere Ebenen
- Wachsende Stücklisten
- Direkte Übergabe der Auftragsstückliste in einen Fertigungsauftrag
- Barcode Scanner Anbindung im Lager
- Integrierte Maschinen- und Betriebsdatenerfassung
- Stets aktuelle Kostendarstellung über alle Ebenen
- Zutrittskontrolle
- Produktionsplanung und -steuerung
- Verlängerte Werkbank
- Bereitstellung von Komponenten für die Fremdfertigung
- Qualitätsmanagement

VERSAND

Kommisionierung und Versand

Sobald die auftragsbezogenen Einkaufs- und Fertigungsartikel lieferbar vorliegen, werden diese von zuständigen Lagermitarbeitern kommissioniert und die Kollis für den Warenausgang bereitgestellt. Dem Lieferschein werden nur noch die Kollis zugeordnet. Der Projektverantwortliche behält dabei stets die Übersicht über den Bearbeitungsfortschritt aller auftragsrelevanten Kommissionierungs- und Versandvorgänge. Bei Lieferungen ins Ausland kann die verpflichtende Meldung über das ATLAS-Verfahren automatisiert werden.

Nutzen

- Transparenz über den kompletten Prozess bis einschließlich des Versandes
- Rückfragen entfallen, da der Versandstatus vom Projektleiter im System verfolgt werden kann.
- Übersicht über ausstehende Versendungen schafft die Sicherheit, dass nichts übersehen wird.
- Die Versendungen können sinnvoll zusammengestellt und zusammengefasst werden.

LS00002 - Möbel-Meller KG Szenario A

Allgemein

Nr.: LS00002
 Verk. an Deb.-Nr.: 10000
 Verk. an Name: Möbel-Meller KG Szenario A
 Verk. an Adresse: Tischlerstr. 4-10
 Verk. an PLZ-Code/Ort: 48436
 Verk. an Ort: Düsseldorf

Verk. an Kontaktperson: Stephanie Boume
 Projektnr.: AUB0001
 Buchungsdatum: 23.08.2010
 Belegdatum: 23.08.2010
 Deb. Bestellnr.:
 Buchungsbeschreibung:

Zellen

Art	Nr.	Beschreibung	PSP-Code	Lagerortcode	Kollnr.	Menge	Einheit	Einheit
Artikel	EX00004	Meter	32		KOLLO 1	1	STÜCK	Stück
Artikel	EX00004	Getriebe	33		KOLLO 1	1	STÜCK	Stück
Artikel	EX003478	Steuerung	34		KOLLO 2	1	STÜCK	Stück

Projektdetails

Beschreibung: Dünnschichtverfilm...
 Verk. an Deb.-Nr.: 10000
 Verk. an Name: Möbel-Meller KG Sze...
 Status: Auftrag
 Verantwortlich: PATRICK
 Projektleiter: PETER
 Auftragsartencode: EXTERN
 Produkttypencode: DSV
 Aufgaben offene: 0
 Interne Projektbeteiligte: 12

Strukturplanzeilendetails

PSP-Code: 32
 Art: Artikel
 Nr.: EX00004
 Beschreibung: Meter
 Beschreibung Z:
 Kalkulationstypencode: MAT

Netzen

OK

Highlights

- Kolliverwaltung
- Teillieferungen
- Automatische Rückmeldung des Bearbeitungsfortschritts an den Projektverantwortlichen
- Unterstützung des ATLAS-Meldeverfahrens

Abbildung: Lieferschein

INBETRIEBNAHME & ENDMONTAGE

Personaleinsatzplanung

Für die Montage und Inbetriebnahme benötigte Mitarbeiter können mit Hilfe einer integrierten Skillsuche unter Berücksichtigung von Verfügbarkeiten ermittelt und den Arbeitspaketen zugeordnet werden.

Zeiterfassung

Die geleisteten Arbeitszeiten werden im Projekt dem Arbeitspaket zugeordnet und mit dem geplanten Budget gegengerechnet.

Reisekostenerfassung

Reisekosten, die im Rahmen der Montage und Inbetriebnahme entstehen, werden von den Mitarbeitern im System erfasst und ggf. dem Projekt zugeordnet.

WEB-Portal

Die Arbeitszeiten sowie die Reisekosten können optional auch über ein Webportal erfasst werden.

Nutzen

- Schnelle und sichere Entscheidung bzgl. Eigen- oder Fremdleistung durch übersichtliche Darstellung der verfügbaren Kapazitäten
- Zeitersparnis in der Personaleinsatzplanung
- Kostensicherheit durch transparentes Projektkostencontrolling
- Einfache Erfassung der Zeiten und Reisekosten

Highlights

- Einsatzplanung für Monteure und Servicemitarbeiter
- Integrierte Projekt- und Reisekostenerfassung
- Optionales Web-Portal zur Erfassung von Arbeitszeiten und Reisekosten



SERVICE & WARTUNG

Ist das Projekt abgeschlossen, wird es archiviert und an den Service übergeben. Dabei können die Auftragsstücklisten automatisiert in Serviceartikel übernommen werden. Serviceverträge werden auf Basis von Vertragsvorlagen erstellt und anschließend individuell ausgearbeitet.

Serviceauftragsbearbeitung

After-Sales-Serviceanforderungen werden erfasst und verwaltet, wie etwa Reparatur- und Wartungsaufträge oder Serviceangebote (Kostenvorschlag). Serviceaufträge können vom Kunden veranlasst sein oder auch auf vertraglich vereinbarten Wartungsverpflichtungen basierend automatisch erstellt werden. Das Serviceauftragsprotokoll bietet eine komplette Vorgangshistorie und die Serviceauftragsstatistik ermöglicht eine Nachkalkulation der Servicevorfälle.

Serviceartikelverwaltung

Informationen zu Serviceartikeln werden erfasst und verwaltet. Hierzu gehören z. B. Seriennummer, Vertrags- und Garantiedaten sowie die Komponentenverwaltung. Eine Analyse zeigt die Schlüsselindikatoren wie Umsatz, Verbrauch und Deckungsbeitrag für einen Serviceartikel innerhalb eines bestimmten Zeitraums auf.

Nutzen

- Engmaschige Kontrolle über Ersatzteilläger, Kosten und Arbeitsauslastungen sowie Aufgabepriorisierung
- Verbessertes Serviceauftragsmanagement
- Effektive Vertragsverwaltung
- Steigerung der Kundenzufriedenheit durch verbesserten aktiven Service, Verwaltung der Kundenhistorie und Kundenpräferenzen
- Stringente Verwaltung der Kundenhistorie und -präferenzen
- Steigerung der Kundenzufriedenheit



Highlights

- Servicevertragsverwaltung
- Serviceauftragsverwaltung
- Servicepreisverwaltung
- Serviceartikelverwaltung
- Einsatzplanung

KAUFMÄNNISCHE PROJEKT-/AUFTRAGSBEARBEITUNG

Liquidität

Insbesondere bei der Finanzierung von großen Projekten und Aufträgen spielt die Projektliquiditätsplanung eine bedeutende Rolle. Mit der Termin- und Ablaufplanung durch den Projektleiter werden alle im Projekt geplanten Verbräuche, Lieferungen und Leistungen sowie die Zahlungseingänge periodengerecht automatisiert zugeordnet. Daraus lässt sich die Projektliquidität ableiten. Diese Informationen können nach Excel exportiert und grafisch dargestellt werden.

Faktura

Ein Projektauftrag kann sowohl nach Zahlplan als auch nach Aufwand abgerechnet werden. Die steuerlichen und buchungstechnischen Besonderheiten bei Anzahlungen führt das System automatisch durch.

Bewertung

Projekte können sowohl nach HGB und/oder IFRS bewertet werden.

Nutzen

- Liquiditätsplanung liefert schnell und übersichtlich alle Informationen zur Projektfinanzierung
- Sicherstellung von termingerechter Projektfaktura
- Hoher Automatisierungsgrad bei der Bewertung und Fakturierung entlastet die Buchhaltung

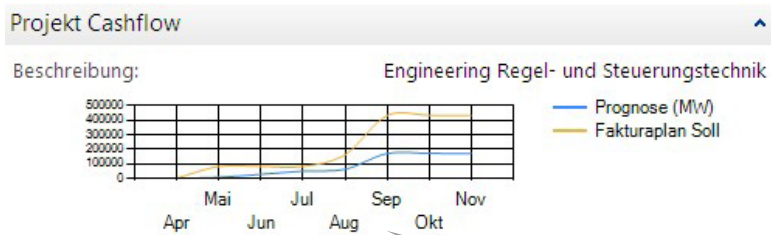


Abbildung: Projekt Cashflow Infobox

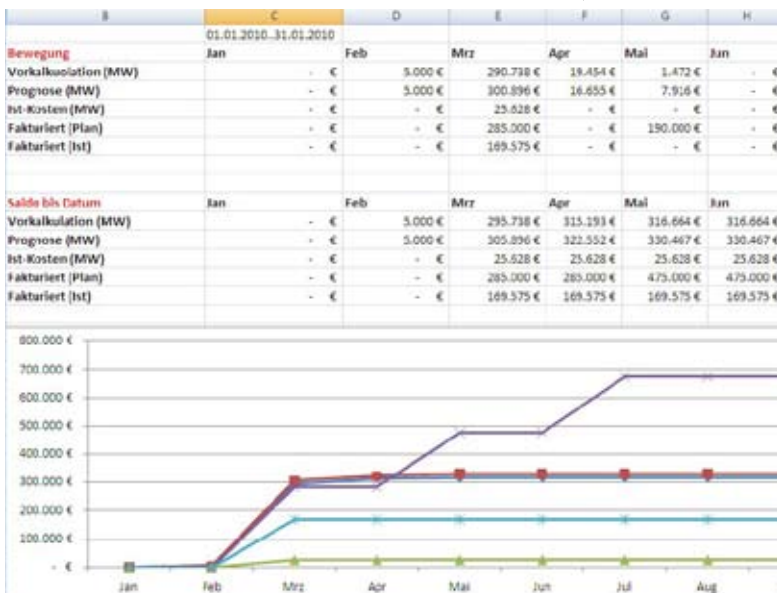


Abbildung: Projekt Cashflow Excel

Highlights

- Projektfaktura mit Zahlplan oder nach Aufwand
- Anzahlungen, Teilrechnungen, Schlussrechnungen
- Projektliquiditätsplanung
- Unternehmensliquiditätsplanung
- Parallelbewertung nach HGB und IFRS
- Bürgschaftsverwaltung

COCKPIT FÜR PROJEKTCONTROLLING



Transparenz in allen Projektphasen

Mit den verschiedenen Ansichten des Projektstrukturplans – Kostensicht, Logistiksicht, Terminsicht etc. – erhält der Projektverantwortliche ein Controlling-Cockpit, um das Projekt während des gesamten Lebenszyklus aus Kosten-, Logistik-, Termin- und Ressourcenaspekten zu überwachen und zu steuern. Der Projektverantwortliche kann sich automatisiert vom System über projektrelevante Ereignisse im System oder per E-Mail benachrichtigen lassen. Die Steuerung kann individuell definiert werden.

Kosten

Die Kostensicht liefert auf Positionsebene stets alle aktuellen Informationen über Obligo, Wert im Haus und Ist-Kosten. Zur mitlaufenden Kalkulation werden diese Zahlen in flexiblen Kalkulationsschemata verdichtet, ausgewertet und den vorkalkulierten oder prognostizierten Werten gegenübergestellt.

Logistik

Die Logistiksicht zeigt auf Positionsebene für alle auftragsrelevanten Beschaffungs- und Abwicklungsvorgänge den aktuellen Bearbeitungsfortschritt.

Termine und Ressourcen

In der Terminsicht werden Soll- und Ist-Termine gegenübergestellt. Die Terminverschiebung eines Vorgangs aktualisiert dabei automatisch die davon betroffene Mitarbeiterinsatz- und Auslastungsplanung, die geplanten Zahlungstermine und die Projektliquidität.

Risikomanagement

Projektrisiken werden strukturiert am Projekt oder am Auftrag verwaltet und bewertet. Maßnahmen zur Vermeidung oder zur Minderung werden geplant und überwacht.

Projektakte

Alle projektrelevanten Dokumente werden in der digitalen Projektakte abgelegt und können von allen Projektbeteiligten eingesehen und bearbeitet werden. Ebenso werden dort der gesamte Schriftverkehr (Briefe, Faxe, E-Mails) und Telefonnotizen verwaltet.

Nutzen

- Sicherheit durch ein Höchstmaß an Transparenz
- Durch automatisierte Benachrichtigungen werden termin- bzw. budgetkritische Ereignisse in Echtzeit dem Projektverantwortlichen bzw. dem Vertreter gemeldet.
- Frühzeitiges Erkennen von Terminverschiebungen im Einkauf oder in der Fertigung ermöglicht ein aktives Einleiten von Maßnahmen und damit höhere Termintreue und Kundenzufriedenheit.
- Frühzeitiges Erkennen von Budgetüberschreitungen ermöglicht ein zeitnahes Gegensteuern, um den Projektertrag zu sichern.

Highlights

- Projektmanagement in Echtzeit
- Ad-hoc Reporting inkl. grafischer Darstellung
- Automatisierte Benachrichtigung für alle projektrelevanten Ereignisse
- Aufgabengerechte Darstellung der Projektinformationen durch die verschiedenen Sichten
- Aktuelle Übersicht über den Bearbeitungsfortschritt
- Kostentransparenz bis auf Belegebene
- Flexibel einrichtbare Kalkulationsschemata
- Risikomanagement
- Digitale Projektakte

MANAGEMENT-INFORMATIONSSYSTEM

Projektcontrolling durch das Management

Mit Projektmappen können Projekte zusammen gefasst werden (z. B. alle laufenden Projekte, Projekte eines Kunden oder einer Kundengruppe, Projekte eines Projektverantwortlichen, Projekte einer bestimmten Auftragsart oder einer ausgewählten Produktgruppe). Die Projektmappe liefert pro Projekt alle wichtigen Schlüsselinformationen auf einen Blick. Zusammenfassende Auswertungen sind mit Hilfe der Projektkalkulationsschemata möglich. Werden zu einem Projekt detailliertere Informationen benötigt, sind diese nur einen Mausklick entfernt.

Kostenrechnung

Alle projektrelevanten Buchungen (inkl. der intern geleisteten Projektstunden) werden automatisch in die Kostenrechnung übernommen.

Reporting und Analyse

Berichte und Auswertungen können außerhalb von Microsoft Dynamics NAV in Excel (Jet Reports) oder mit Hilfe der Analyse- und Berichtswerkzeuge des Microsoft SQL-Servers erstellt werden.



Abbildung: Projektliste

Highlights

- Projektübergreifende Auswertung mit Projektmappen
- amProject Cube, Ad-hoc Datenanalyse
- Jet Reports
- Kostenstellenrechnung
- Kostenträgerrechnung
- Profitcenterrechnung
- Interne Leistungsverrechnung

Nutzen

- Abteilungsübergreifende Transparenz
- Einfaches und flexibles Berichtswesen als Basis für die Unternehmenssteuerung
- Entscheidungsrelevante Informationen auf Knopfdruck ermöglichen schnelle und sichere Entscheidungen
- Aus Daten werden Informationen.

AMBALL BUSINESS-SOFTWARE KOMPETENZ IN DER AUFTRAGSFERTIGUNG UND PROJEKTFERTIGUNG

Umfassende Kenntnisse Ihrer Anforderungen

Wir kennen die Prozesse in den Bereichen Engineering, Projektplanung, Projektsteuerung und -controlling, Materialdisposition von Serien- und Einmalteilen, integrierte Produktionsplanung und -steuerung, Anzahlungsbuchhaltung, Finanzbuchhaltung, Kostenrechnung und die speziellen Herausforderungen bei Unternehmen mit Einzel- und Kleinserienfertigung. Diese komplexen hochtechnologischen Produkte und Anlagen, die individuellen Kundenwünsche und starke Exportorientierung erfordern eine sehr leistungsstarke und individuelle Softwarelösung, um im Wettbewerb eine führende Position einzunehmen.

amball business-software ist bestens vertraut mit Ihrer Branche. Als langjähriges Mitglied im VDMA (Verband deutscher Maschinen- und Anlagenbau e. V.) und auf Grund vieler Erfahrungen mit unseren Kunden dieser Branche setzen wir uns täglich mit Ihren spezifischen Fragestellungen auseinander und entwickeln geeignete Lösungen zur Prozessoptimierung.



REFERENZKUNDEN

- Bernd Münstermann GmbH & Co. KG



D-48291 Telgte
www.muenstermann.com

- Maschinenfabrik Lauffer GmbH & Co. KG



D-72160 Horb
www.lauffer.de

- M. Braun Inertgas-Systeme GmbH



D-85748 Garching
www.mbraun.de

- MLOG Logistics GmbH



D-74076 Heilbronn
www.mlog-logistics.com

- Schiller Automatisierungstechnik GmbH



D-94486 Osterhofen
www.schiller-gmbh.net

AMBALL BUSINESS-SOFTWARE IHR PARTNER SEIT ÜBER 30 JAHREN

Um ein modernes Informationssystem optimal nutzen zu können, bedarf es einer qualifizierten Dienstleistung: Es geht um fundierte Beratung, kompetente Umsetzung und dauerhaften Service. amball business-software ist im Dienstleistungs- und Servicesektor bekannt für Kompetenz bei der ganzheitlichen Einführung integrierter Systeme und versteht sich als Komplettanbieter für Software, Technologie und Dienstleistungen. Gefordert sind organisatorische und betriebswirtschaftliche Beratungen.

Seit über 30 Jahren gelingt es amball, ERP-Projekte in hoher Qualität und innerhalb der gesetzten Zeit- und Budgetrahmen einzuführen. So ist eine Projektmethodik entstanden, die auf langjährige Erfahrungen baut und so eine optimale Voraussetzung für erfolgreiche Projektrealisierung ist. Alle amball-Mitarbeiter haben

fundierte Branchenkenntnisse und betriebswirtschaftliche Erfahrungen und bilden sich laufend weiter. Als Gold Certified Partner der Microsoft sind wir bei amball dem hohen Qualitäts-Standard verpflichtet.

Wir durchlaufen und bestehen jährlich erfolgreich das Microsoft Zertifizierungsprogramm, das auch die Fachkompetenz der Partner-Mitarbeiter prüft. Zu den angebotenen Business-Lösungen gehören unter anderem Microsoft Dynamics NAV und Microsoft Dynamics CRM sowie verschiedene Branchenlösungen. Abgerundet wird das Lösungsangebot durch Produkte im Bereich Enterprise

Content Management und Business Intelligence.

Geben Sie Ihr Projekt vertrauensvoll in erfahrene Hände. amball business-software ist einer der führenden Partner für Microsoft Dynamics-Lösungen.



Weitere Informationen finden Sie unter

www.amball.de

Weitere Informationen unter:

+ 49 (0) 911/527 97-0

www.amball.de

amball business software

Nordostpark 12-14 | D-90411 Nürnberg

Phone +49 (0) 911/527 97-0 | Fax +49 (0) 911/527 97-50

info@amball.de | www.amball.de

© 2011 amball business-software. Alle Rechte vorbehalten.



Microsoft Partner

Gold Enterprise Resource Planning